

Wissenschaftliches Poster

Was ist ein wissenschaftliches Poster?

Ein wissenschaftliches Poster ist ein visuelles Mittel zur komprimierten Darstellung wissenschaftlicher Ergebnisse. Ziel des Posters ist es, wissenschaftliche Erkenntnisse bzw. Ergebnisse einem Publikum zu vermitteln – und zur Diskussion anzuregen. „Die Herausforderung bei der Erstellung von akademischen Postern besteht u.a. darin, die Inhalte in einer strukturierten und ansprechenden Form darzustellen, die zugleich kreativ und hinreichend seriös, d.h. dem akademischen Kontext angemessen, ist.“ (Decker:41-56)

1. Elemente eines wissenschaftlichen Posters

- Name des Erstellers (ggf. weitere Angaben wie Matrikelnummer, Institution)
- Titel
- Literaturverzeichnis
- Einleitung
- Fragestellung / Problemstellung / Thesen
- Methoden / Vorgehensweise
- Ergebnisse
- Diskussion
- Fazit (Take-me-Home-Message)

Ein gutes Poster hat einen reduzierten Inhalt, der üblicherweise im Vortrag ergänzt wird. Das Poster sollte aber mindestens folgende Leitfragen beantworten:

- Worum geht es?
- Was ist an dieser Arbeit wichtig? Was sind die Highlights?
- Was habe ich / was wurde untersucht?
- Was ist dabei herausgekommen?
- Wie lautet die Take-Home Message?

Vermeiden Sie Poster Noise! Poster Noise entsteht durch das Hinzufügen irrelevanter, unnötiger und unwichtiger Informationen. Vermeiden Sie es, das Poster mit Inhalten zu überladen. Empfehlenswert ist eine Aufteilung von 30% Text, 30% visuelle Elemente (Grafiken, Tabellen, Diagramme, etc.) und 30% freie Fläche (vgl. Lang:25).

Halten Sie die Texte so knapp wie möglich. Üblicherweise werden im mündlichen Vortrag Inhalte ergänzt, das Poster sollte jedoch auch ohne Vortrag verständlich sein. Formulieren Sie Inhalte bevorzugt in Stichpunkten oder einfachen kurzen Sätzen. Lange Sätze mit komplexen grammatikalischen Konstruktionen können vom Betrachter nur schwer schnell erfasst werden.

2. Gestaltung

Die optimale Gestaltung des Posters unterstützt den Inhalt.

a) Format

Das Hochformat ist gebräuchlicher, aber ein wissenschaftliches Poster kann auch im Querformat gestaltet werden. Prüfen Sie, ob es bezüglich des Formates Vorgaben zur Postergestaltung gibt – z.B. A1 Hochformat.

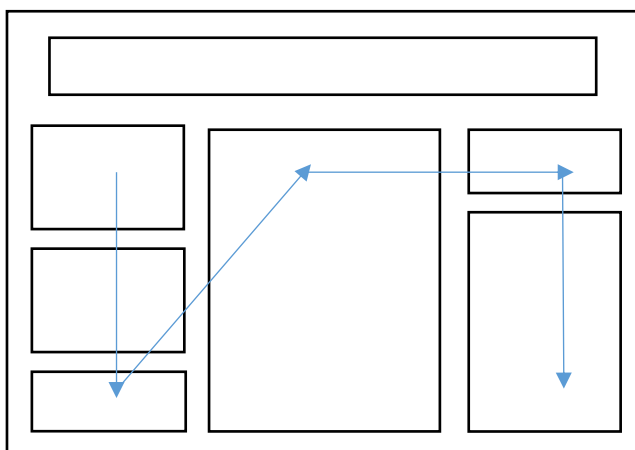
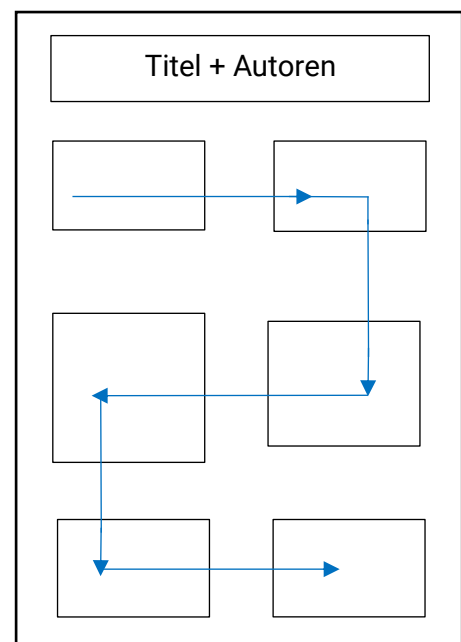
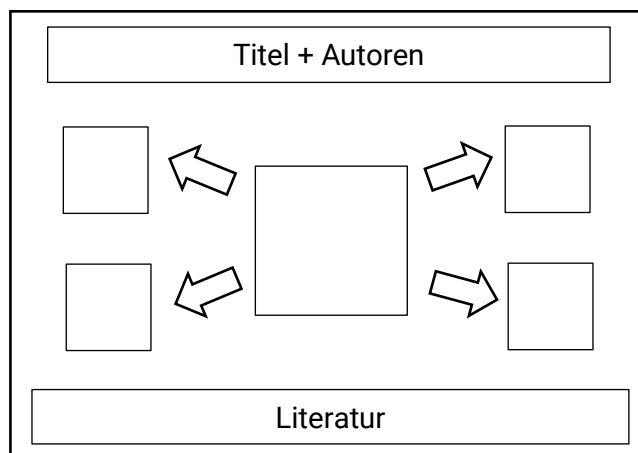
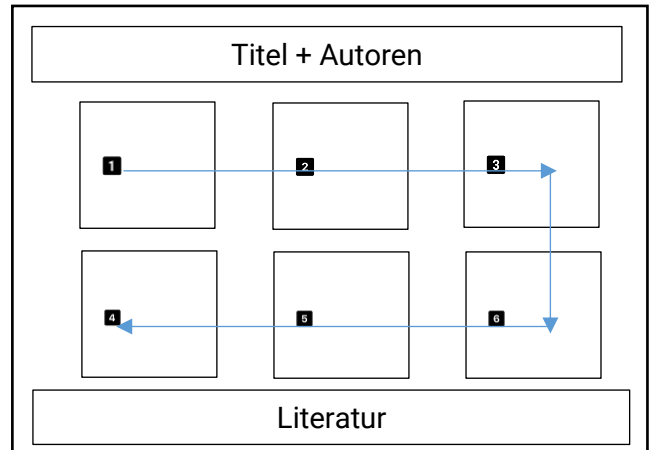
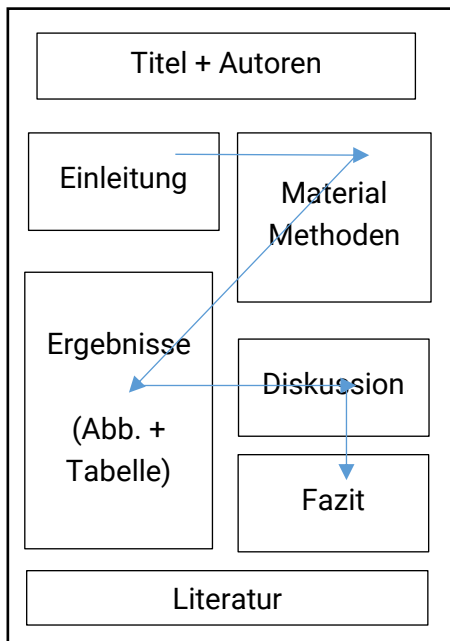
b) Leserichtung

Der Inhalt des Posters sollte innerhalb weniger Minuten für den Leser zu erfassen sein. „Wichtigster Aspekt bei der Gestaltung eines wissenschaftlichen Posters ist die Leserführung.“ (Lang:59).

Die Leserichtung verläuft im europäischen Raum traditionell von links nach rechts und von oben nach unten. Die Leserichtung kann – z.B. durch freie Flächen – unterstützt werden. Sie können darüber hinaus visuelle Hilfen wie Schriftgröße, -stärke und Farbe, Rahmen sowie Pfeile oder Nummerierungen nutzen, um die Reihenfolge der Inhalte kenntlich zu machen (siehe ausführlich Lang:59-61). Achten Sie jedoch darauf, dass diese visuellen Hilfen das Poster nicht überladen oder gar vom Inhalt ablenken.



Beispiele für die verschiedene Anordnung der Poster-Inhalte und die sich daraus ergebende Leserichtung



c) Schrift und Text-Elemente

Wählen Sie eine leicht lesbare Schriftart. Schriftarten ohne Serifen wie Arial, Calibri, Roboto oder Tahoma sind besser geeignet als Serifen-Schriftarten.

Nutzen Sie eine der Größe des Posters entsprechende Schriftgröße. Bedenken Sie, dass das Poster aus 1,5 m bis 3 m zu lesen sein sollte. Achten Sie außerdem auf einen passenden Zeilenabstand.

Zu bevorzugen sind links- oder im Blocksatz ausgerichtete Texte. Rechtsbündige oder mittig ausgerichtete bzw. ein Wechsel der Formatierung bei verschiedenen Text-Elementen kann das Poster unruhig wirken lassen.

Gleichwertige Inhalte sollten auch visuell durch die gleiche Schriftgröße und –formatierung gleichgesetzt werden.

d) Visualisierungen und Farben

Prüfen Sie, welche Inhalte und Zusammenhänge visualisiert werden können. Vermeiden sie jedoch inhaltsleere Grafiken. Visualisierungen sollten selbst erklärend sein, d.h. auch ohne den ergänzenden Vortrag verständlich sein.

Achten Sie bei der Verwendung von Grafiken auf eine ausreichende Größe und Auflösung. Erstellen Sie die Grafiken ggf. selbst.

Versehen Sie Grafiken mit den nötigen Legenden, Tabellen mit Tabellenüberschriften und Bilder mit Bildunterschriften. Ergänzen Sie zu allen fremden Inhalten Quellenangaben. Diese Informationen können in kleinerer Schrift dargestellt werden.

Die Farbgebung sollte aufeinander abgestimmt sein und/oder einen inhaltlichen Bezug haben. Setzen Sie dezente Farben ein, die miteinander harmonisieren.

Farben sollten einen kommunikativen Zweck erfüllen: Nutzen Sie gleiche Farben, um gleiche Inhalte bzw. Zusammenhänge zu verdeutlichen bzw. die Leserführung zu unterstützen.

Achten Sie darauf, dass Hintergrundfarbe und Textfarbe in Kombination gut lesbar sind, i.d.R. ist ein Kontrast zwischen Schriftfarbe und Hintergrundfarbe gut geeignet.

3. Best Practice

Die folgenden Links enthalten Best Practice Poster unterschiedlicher Fachrichtungen zur Orientierung:

- ETH Zürich: Wissenschaftliches Plakat, online verfügbar unter <https://ethz.ch/services/de/service/kommunikation/corporate-design/vorlagen-fuer-gestaltungsbereich/wissenschaftliches-plakat.html> (06.08.2019).
- Europa-Universität Flensburg. Institut für Erziehungswissenschaften, Abteilung Psychologie: Poster, online abrufbar unter <https://www.uni-flensburg.de/psychologie/studium-lehre/poster/#unfold-c59556> (06.08.2019).



- Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg: Poster, online abrufbar unter <https://www.geo.uni-halle.de/geoekologie/pr/poster/> (06.08.2019).
- Universität Hohenheim: Poster für wissenschaftliche Publikationen, online abrufbar unter <https://www.uni-hohenheim.de/vorlage-wissenschaftliche-medien> (06.08.2019).

4. Literaturhinweise

Decker, Christian: Die Posterkonferenz als hochschuldidaktische Methode und Alternative zum Referat. In: Berendt, Brigitte (Hrsg.): Neues Handbuch Hochschullehre. Berlin: DUZ Verlags- und Medienhaus 2016.

Lang, Stefan: Wissenschaftliche Poster. Vom Kongressabstract bis zur Postersession. tredition: Hamburg 2018.

